

11/69

M. Peters  
Flur 8  
Flurb 29/1 u. 28/1

|                          |                                                            |
|--------------------------|------------------------------------------------------------|
| ART DER BAUL. NUTZUNG    | WA                                                         |
| MASS DER BAUL. NUTZUNG   | GRZ 0,3, GFZ 0,4                                           |
| GESCHOSSZAHL HÖCHSTENS   | 1                                                          |
| MINDESTGRUNDSTÜCKSGRÖSSE | 700 QM                                                     |
| BAUWEISE                 | OFFEN                                                      |
| FIRSTRICHTUNG ZWINGEND   |                                                            |
| WASSER VERSORGUNG        | GEMEINSCH. BRUNN.                                          |
| ABWASSER BESEITIGUNG     | EINZELKLÄRANLAGEN MIT<br>UNTERGRUNDVERRIESELG.<br>ORTSNETZ |
| ELTVERSORGUNG            |                                                            |

BEBAUUNGSPLAN NR. 3  
HIMMELSTEIN II  
DER GEMEINDE ALFSTEDT  
LANDKREIS BREMERVORDE  
M. 1:1000

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST BESTANDTEIL DER SATZUNG VOM 30.12.1969  
DAS PLANUNGSGEBIET LIEGT IM FLURBEREINIGUNGSGEBIET

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 8. Sept. 1969). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.  
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Katasteramt BremerVörde, den 8. Sept. 1969  
Vermessungsoberrat

JM ENTWURF FÜR DIE GEMEINDE GEFERTIGT AM:

ALFSTEDT, DEN 14.1.1966

Martin Peters  
Bauingenieur  
Alfstedt Nr. 69

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN GEM. § 2(6) BBAUG. VOM 23.6.1960

EINSCHL. BEGRÜNDUNG VOM 24.10.69 BIS: 25.11.1969

AUSLEGUNG BESCHLOSSEN AM: 3.10.1969

AUSLEGUNG BEKANNTGEMACHT AM: 4.10.1969

ALFSTEDT, DEN 31.12.1969

stellv. Bürgermeister

Gemeinde Alfstedt  
Landkreis BremerVörde

stellv. Gemeindevorstand

ALS SATZUNG WURDE DER PLAN AM 30.11.69 BESCHLOSSEN GEM.

§ 10 BBAUG. VOM 23.6.1960

ALFSTEDT, DEN 2.1.1970

stellv. Bürgermeister

Gemeinde Alfstedt  
Landkreis BremerVörde

stellv. Gemeindevorstand

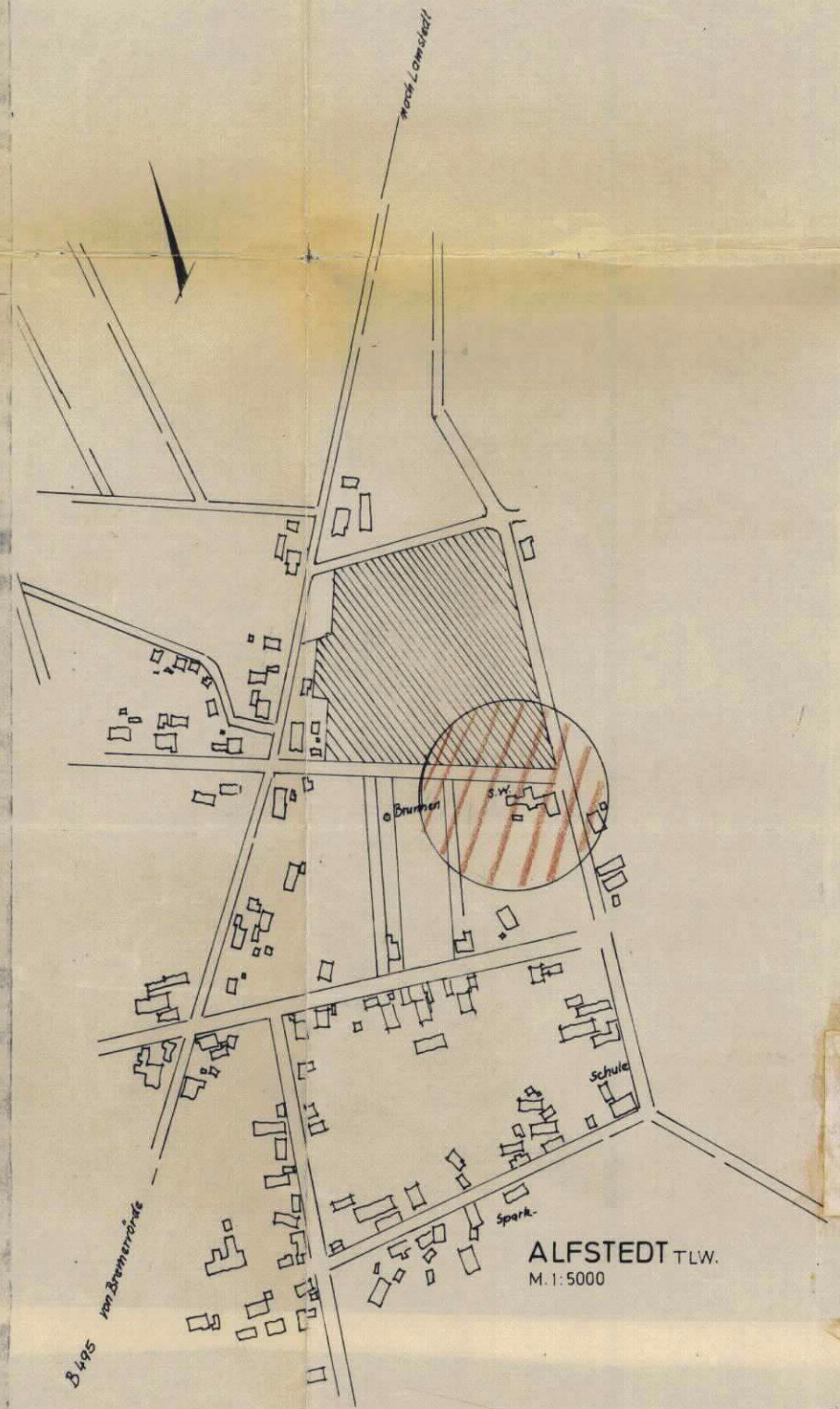
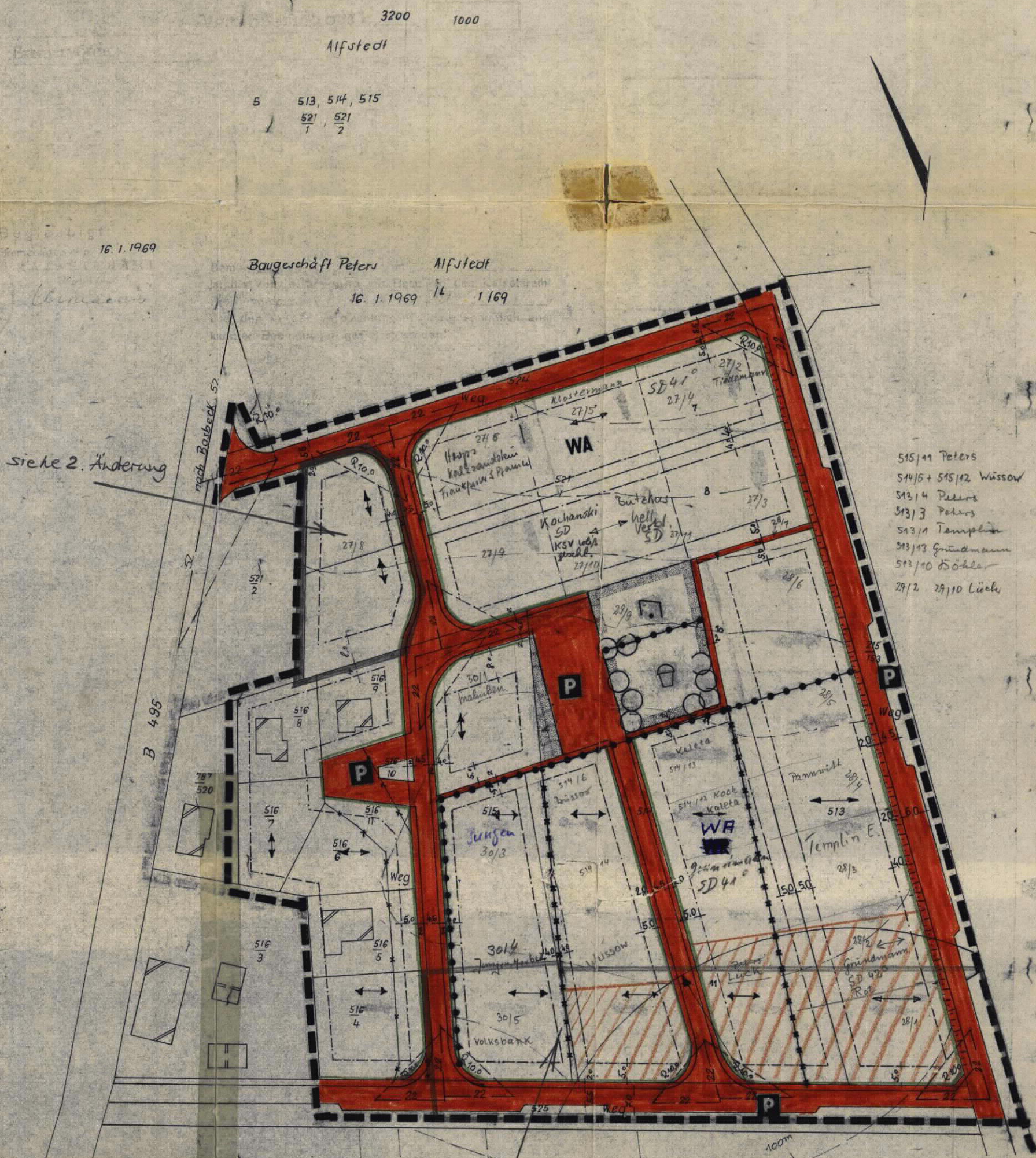
RECHTSVERBINDLICH GEM. § 12 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. S. 341)

DURCH ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE AM: Durch Aushang an der Gemeindefestung  
§ 214 - 41.3.2/3  
Im Auftrag

ALFSTEDT, DEN 15.4.1971

stellv. Gemeindevorstand

Gemeinde Alfstedt  
Landkreis BremerVörde



**LEGENDE**

BAUGRENZEN

AUFZUHEBENDE PARZELLENGRENZEN

BEGRENZUNG IN DER NUTZUNGSART

PLANBEGRENGSLINIE

ÖFFENTL. FREIFLÄCHEN

HÖHENLINIEN

ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN

KINDERSPIELPLATZ

BOLZPLATZ

FLÄCHEN FÜR RUHENDEN VERKEHR

SICHTDREIECKE, INNERHALB IST JEDE NUTZUNG UNZULÄSSIG, DIE DIE SICHT IN MEHR ALS 0,80 m HOHE VERSPERRT. (ÜBER OK. FAHRBAHN)

VORH. BEBAUUNG

STRASSEN- BEGRENZUNGSLINIE

IMMISSIONSSCHUTZBEREICH

In diesem Bereich darf nicht gebaut werden, solange Grund für den Immissionsschutz gegeben ist.

aufgehoben durch 1. Änderung

Dieser Plan ist Bestandteil der mit Genehmigungsvermerk unter Auflagen versehenen Satzung vom 31.12.1969

Stade, den 8.3.1971

Der Regierungsvermerk

Azi 214 - 41.3.2/3

Im Auftrag



siehe 1. Änderung  
gen. 10.06.73

GEM.-BR.